

Lebendiger Adventskalender des „Förderverein LF8“ der Freiwilligen Feuerwehr Wendhausen

Was ist das ein „Lebendiger Adventskalender“?

Beim Adventskalender werden die 24 Tage bis Weihnachten gezählt. Lebendig wird ein Adventskalender durch Menschen. Beim „Lebendigen Adventskalender“ in Wendhausen treffen sich Menschen an jedem Tage bis Weihnachten um 18 Uhr bei den jeweiligen Gastgebern. Die Liste der Gastgeber geben wir auf unserer Homepage bekannt. Sie treffen sich vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder auch mal Carports. Sie singen, hören Geschichten oder sie treffen sich einfach in geselliger Runde um Gespräche zu führen. An der winterlich frischen Luft wärmt man sich mit Hilfe von heißen Getränken die Hände, und stimmt sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit ein. Beim Duft von selbstgebackenen Plätzchen oder anderen Leckereien wollen wir die Gemeinschaft pflegen. Aber keiner soll sich zu etwas verpflichtet fühlen, jede Familie oder Gruppe, die ihre Tore öffnet kann selbst entscheiden wie die Stunde verläuft.

Wer organisiert es? Wer macht das?

Unser „Lebendiger Adventskalender“ wird vom „Förderverein LF8“ der Freiwilligen Feuerwehr Wendhausen organisiert. Der „Förderverein LF8“ nimmt Anmeldungen der Gastgeber entgegen und veröffentlicht die Namen der 24 Gastgeber „Fenster“ auf seiner Homepage. Der „Förderverein LF8“ ist nur der Organisator und bildet damit den Rahmen der Veranstaltung. Für die Füllung der Adventsstunde ist der jeweilige Gastgeber selbst verantwortlich. Die Gastgeber der „Fenster“ können Familien, Gruppen, Vereine sein, wer auch immer....

Was ist ein „Fenster“ beim „Lebenden Adventskalender“?

Das Weihnachtlich gestaltete „Fenster“ der Gastgeber sollte nach Möglichkeit zur Straße liegen, damit auch Passanten und Nachbarn etwas vom Adventskalender mitbekommen. Es kann auch eine Tür oder ein Garagentor verwendet werden. Bei der Gestaltung sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Es kann von innen oder außen nach eigenem Geschmack weihnachtlich geschmückt und beleuchtet werden. Bitte aber die Zahl des Tages, an dem ihr Gastgeber seid, in erkennbarer Größe nicht vergessen. Das Fenster muss nicht nur für diesen einen Tag gestaltet werden, es wäre schön, wenn das Fenster die ganze Adventszeit geschmückt bleibt. Das „Fenster“ zeigt dann allen, wann man sich hier begegnet.

Wie verläuft so eine Adventsstunde?

Die Gestaltung der Adventsstunde bleibt ganz alleine euch überlassen. Ihr könnt z.B. ein Adventslied bestimmen das wir gemeinsam singen. Vielleicht habt ihr auch eine musikalische Familie und spielt uns einfach etwas vor. Ihr könnt auch eine Weihnachtsgeschichte vorlesen die der nächste Gastgeber dann vielleicht weiterliest. Ganz egal für was ihr euch entscheidet letztendlich geht es um die Begegnung in der Adventsstunde. Es soll auch nicht die ganze Stunde ausgefüllt werden, 5-15 Minuten sind völlig ausreichend. Wer aber absolut keine Idee hat.... auch nicht schlimm dann führen wir einfach ein paar nette Vorweihnachtsgespräche. Keiner soll sich zu etwas verpflichtet fühlen. Wünschenswert wäre es allerdings wenn der Gastgeber in der kalten Vorweihnachtszeit ein paar

heiße Getränke spendet. Einen entsprechenden Glühweinkocher könnte man beim Förderverein mieten. Dazu ein paar Kekse oder Lebkuchen und die Weihnachtsstimmung ist perfekt. Aber auch hier habt ihr völlig freie Hand. Bei der erwarteten Anzahl der Gäste kann man nur raten, von 1 bis 70 kann alles dabei sein. Lasst euch überraschen und seid nicht traurig wenn es nicht mit euren Erwartungen übereinpasst.

Gibt es auch einen Guten Zweck?

Ja, auf jeden Fall. An jedem Abend wird eine Sammeldose bereitgestellt in die jeder nach Belieben etwas einwerfen kann. Der Verwendungszweck wird von den Gastgebern bei der Vorbesprechung im Oktober beschlossen und anschließend auf der Homepage des Fördervereins bekanntgegeben. Im Anschluss an den Adventskalender werden wir Öffentlich berichten welcher Betrag zusammengekommen ist und diesen Betrag komplett an den Spendenempfänger übergeben.

Was muss ich tun um Gastgeber zu werden?

Wer Gastgeber werden möchte, meldet sich über unsere E-Mail Adresse foerderverein@ffw-wendhausen.de an. Ca. 6 Wochen vor Beginn des Adventskalenders treffen sich alle Gastgeber zur Vorbesprechung im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Wendhausen. Dort beantworten wir alle Fragen, bestätigen nochmals die Termine. Anschließend stellen wir die Gastgeber und deren Adressen auf unsere Homepage. Außerdem bestimmen die Gastgeber an diesem Tag wer Spendenempfänger wird. Vielleicht habt ihr ja eine tolle Idee für einen Spendenempfänger. Es kann eine Institution oder auch eine Privatperson sein die eine Spende nötig hat. Wichtig wäre uns ein regionaler Bezug.

Ich möchte eine Adventstunde besuchen was muss ich tun?

Eigentlich nichts, einfach die Adresse des Gastgebers von unserer Homepage abschreiben und zur angegebenen Zeit vorbei kommen.

Wichtig !!

Jeder bringt bitte seine eigene Tasse mit.